

POSTULAT von Erwin Kupper (SD, Glattfelden) und Mitunterzeichnende
betreffend die Verbesserung der Doppelstockwagen der Zürcher S-Bahn

Der Regierungsrat wird eingeladen, die notwendigen Massnahmen zu ergreifen und insbesondere auf die zuständigen Bundesstellen einzuwirken, damit die Doppelstockwagen der zweiten Generation der Zürcher S-Bahn so verbessert werden, dass sie auch für Rollstuhlfahrer und Passagiere mit Kinderwagen ohne fremde Hilfe benützbar werden.

Erwin Kupper

Paul Wietlisbach

Peter Grau

Begründung:

Die neuen S-Bahn Doppelstockwagen haben, wie zu anerkennen ist, viele Vorzüge. Leider haben sie aber auch den Nachteil, dass sie für Rollstuhlfahrer, Passagiere mit Kinderwagen und gebrechliche und ältere Leute nur schwer zugänglich sind. Viele dieser Mitmenschen verzichten daher auf die Benützung der S-Bahn. Die durch die Generaldirektion der SBB seinerzeit vorgenommene Ausgrenzung dieser Bevölkerungsgruppen muss als diskriminierend bezeichnet werden und sollte korrigiert werden. Das damals vorgebrachte Argument, dass diese "Behinderten" den flüssigen Betrieb der S-Bahn stören, könnte höchstens während der Stosszeiten einige Bedeutung haben.